

Astrid Marie Lazar, *Sopran*

Biographie

„Astrid Marie Lazar begeisterte mit fruchtig und lieblich klingender Emphase, leuchtenden, schönen Farben in der warmen Mittellage und höhensicherer Virtuosität.“

RHEINPFALZ ZEITUNG, Rainer Köhl

Astrid Marie Lazar ist eine Sopranistin mit einer eindrucksvollen Bühnenpräsenz. Sie debütierte erfolgreich in der Rolle der *Tosca* beim Musikfestival Steyr (Österreich) an der Seite des bekannten Tenors Warren Mok. Danach gastierte sie mit dieser Partie an der Busan Grand Opera & Seoul Philharmonic Orchestra in Südkorea.

Neben dem Lirico Spinto Fach hat sich Ihre Stimme nun auch ins Deutsche Fach entwickelt. Erste Partien darin waren *Magda Sorel* in Menotti's *Der Konsul* (Landestheater Neustrelitz) und *Marta* in D'Albert's Oper *Tiefland* (Eduard v. Winterstein Theater in Annaberg-Buchholz). Seitdem konzentriert sie sich u.a. auf das Verdi Fach und Rollen wie Leonore (*Fidelio*), Elsa (*Lohengrin*) etc. Neben diversen Konzertauftritten wird sie diese Saison u.a. wieder beim Sinfonischen Orchester Ravensburg gastieren.

Im Festengagement am Theater Hof sang Astrid Marie Lazar u.a. *Violetta* in *La Traviata*, *Fiordiligi* in *Così fan tutte*, *Lisa* in *Land des Lächelns*, *Sylva Varescu* in *Die Csárdásfürstin*, *Auguste* in *Ein Preußisches Märchen*, und *Dorota* in *Schwanda der Dudelsackpfeifer* an der Seite von Klaus Florian Vogt.

Sie hat an verschiedenen Theatern gastiert - u.a. am Südostbayerischen Städtetheater Passau als *Violetta (La Traviata)*, am Mainfrankentheater Würzburg als *Fiordiligi (Così fan tutte)*, als *Gräfin Mariza* am Theater an der Rott, als *Lisa (Land des Lächelns)* mit dem Operettentheater Hannover in Deutschland, Österreich und in der Schweiz, als *Rosalinde (Die Fledermaus)* mit dem Musiktheater Friedrichshafen (Zeppelin Haus) und als *Gilda (Rigoletto)*, *Rosalinde (Die Fledermaus)*, *Saffi (Der Zigeunerbaron)* und *Konstanze (Entführung aus dem Serail)* im Konzerthaus Ravensburg. Als Gastsolistin trat sie u.a. mit der Münchner Camerata & den Jungen Münchner Symphonikern und dem Sarasota Symphony Orchestra in verschiedenen Städten Floridas, USA, auf.

Astrid Marie Lazar ist auch auf der Konzertbühne zu Hause, wo sie eine große Bandbreite an geistlichem und weltlichem Repertoire zu Gehör bringt. Des Weiteren nahm sie an mehreren Meisterklassen, wie z.B. mit Ileana Cotrubas, Meredith Monk und Lucile Evans, sowie an Festivals teil. Beim Festival Campos do Jordão, Brasilien, repräsentierte sie Amerikanische Oper und war Studierbesetzung der *Violetta* in *La Traviata*; des Weiteren nahm sie am Opera Festival di Roma (Italien) teil, wo sie die Rolle der *Contessa* in *Le Nozze di Figaro* sang. 2000 war sie Teilnehmerin der „Münchner Singschul“, gegründet von August Everding.

Astrid Marie Lazar absolvierte ihr Gesangsstudium in den USA, welches ihr durch mehrere Stipendien ermöglicht wurde. Dort hat sie ein Konzertdiplom in Musical und Gesang von der Bowling Green State University, Ohio, und ein Master of Music in Oper von der Hartt School of Music, Hartford, Connecticut, erhalten. Nach abgeschlossenen Studien konzentrierte sie sich auf die kleineren Opernbühnen in und um New York City, um mehr Bühnenerfahrung zu sammeln. Dies brachte ihr u.a. ihre erste *Violetta (La Traviata)* mit der Connecticut Opera Alliance, und weitere Rollen wie z.B. *Donna Anna (Don Giovanni)* und *Juliette (Roméo et Juliette)* mit der Brandenburg Opera, New York City.

Astrid Marie Lazar, *Sopran*

Biographie

„Astrid Marie Lazar begeisterte mit fruchtig und lieblich klingender Emphase, leuchtenden, schönen Farben in der warmen Mittellage und höhensicherer Virtuosität.“

RHEINPFALZ ZEITUNG, Rainer Köhl

Astrid Marie Lazar ist eine Sopranistin mit einer eindrucksvollen Bühnenpräsenz. Sie debütierte erfolgreich in der Rolle der *Tosca* beim Musikfestival Steyr (Österreich) an der Seite des bekannten Tenors Warren Mok. Danach gastierte sie mit dieser Partie an der Busan Grand Opera & Seoul Philharmonic Orchestra in Südkorea.

Neben dem Spinto Fach hat sich Ihre Stimme nun auch ins Deutsche Fach entwickelt. Ihre erste Partie in diesem Fach war *Marta* in D'Albert's Oper *Tiefland*, als Gast am Eduard v. Winterstein Theater in Annaberg-Buchholz. Am Landestheater Neustrelitz gab sie ihr erfolgreiches Rollendebüt als *Magda Sorel* in Menotti's *Der Konsul*. Seitdem konzentriert sie sich u.a. auf das Verdi Fach und Rollen wie Elsa (Lohengrin), Salome und Leonore (Fidelio). Neben diversen Konzertauftritten gastierte sie letzte Saison u.a. als Solistin beim Sinfonischen Orchester Ravensburg und präsentierte ihr Programm *Heroines in Opera* in der Infinity Hall in Connecticut, USA.

Im Festengagement am Theater Hof sang Astrid Marie Lazar u.a. *Violetta* in *La Traviata*, *Fiordiligi* in *Così fan tutte*, *Lisa* in *Land des Lächelns*, *Sylva Varescu* in *Die Csárdásfürstin*, *Auguste* in *Ein Preußisches Märchen*, und *Dorota* in *Schwanda der Dudelsackpfeifer* an der Seite von Klaus Florian Vogt.

Sie hat an verschiedenen Theatern gastiert - u.a. am Südostbayerischen Städtetheater Passau als *Violetta (La Traviata)*, am Mainfrankentheater Würzburg als *Fiordiligi (Così fan tutte)*, als *Gräfin Mariza* am Theater an der Rott, als *Lisa (Land des Lächelns)* mit dem Operettentourneetheater Hannover in Deutschland, Österreich und in der Schweiz, als *Rosalinde (Die Fledermaus)* mit dem Musiktheater Friedrichshafen (Zeppelin Haus) und als *Gilda (Rigoletto)*, *Rosalinde (Die Fledermaus)*, *Saffi (Der Zigeunerbaron)* und *Konstanze (Entführung aus dem Serail)* im Konzerthaus Ravensburg. Als Gastsolistin trat sie u.a. mit der Münchner Camerata & den Jungen Münchner Symphonikern und dem Sarasota Symphony Orchestra in verschiedenen Städten Floridas, USA, auf.

Astrid Marie Lazar ist auch auf der Konzertbühne zu Hause, wo sie eine große Bandbreite an geistlichem und weltlichem Repertoire zu Gehör bringt. Des Weiteren nahm sie an mehreren Meisterklassen, wie z.B. mit Ileana Cotrubas, Meredith Monk und Lucile Evans, sowie an Festivals teil. Beim Festival Campos do Jordão, Brasilien, repräsentierte sie Amerikanische Oper und war Studierbesetzung der *Violetta* in *La Traviata*; des Weiteren nahm sie am Opera Festival di Roma (Italien) teil, wo sie die Rolle der *Contessa* in *Le Nozze di Figaro* sang. 2000 war sie Teilnehmerin der „Münchner Singschul“, gegründet von August Everding.

Astrid Marie Lazar absolvierte ihr Gesangsstudium in den USA, welches ihr durch mehrere Stipendien ermöglicht wurde. Dort hat sie ein Konzertdiplom in Musical und Gesang von der Bowling Green State University, Ohio, und ein Master of Music in Oper von der Hartt School of Music, Hartford, Connecticut, erhalten. Nach abgeschlossenen Studien konzentrierte sie sich auf die kleineren Opernbühnen in und um New York City, um mehr Bühnenerfahrung zu sammeln. Dies brachte ihr u.a. ihre erste *Violetta (La Traviata)* mit der Connecticut Opera Alliance, und weitere Rollen wie z.B. *Donna Anna (Don Giovanni)* und *Juliette (Roméo et Juliette)* mit der Brandenburg Opera, New York City.

